



Pressemitteilung

Nr. 315 vom 21. Dezember 2018

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Zahl der Verkehrsunfälle in Brandenburg deutlich zurückgegangen

Im Oktober 2018 registrierte die Polizei auf den Straßen des Landes Brandenburg 14 bei Verkehrsunfällen tödlich verunglückte Personen. Das waren drei Personen weniger als im Oktober 2017, wie das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg nach vorläufigen Ergebnissen mitteilt.

Bei insgesamt 7 142 Unfällen (–6,1 Prozent) verunglückten 958 Personen. Das waren 6,9 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. 218 Personen wurden schwer (–9,2 Prozent) und 726 leicht verletzt (–6,0 Prozent). Die Zahl der schwerwiegenden Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel verringerte sich um drei auf 37. Bei den übrigen Sachschadensunfällen gab es einen Rückgang um 6,4 Prozent.

Von Januar bis Oktober erfasste die Brandenburger Polizei insgesamt 68 700 Straßenverkehrsunfälle, 2,7 Prozent weniger als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Bei 7 773 Unfällen mit Personenschaden (+3,2 Prozent) verunglückten insgesamt 10 190 Personen. Dabei wurden 10 071 Personen verletzt und 119 getötet, zehn Personen weniger als in den Monaten Januar bis Oktober 2017.

Seit September 2018 liefert der interaktive Unfallatlas der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter <https://www.statistik-berlin-brandenburg.de/grundlagen/Verkehr-unfallatlas.asp?Sageb=46000> einen regional tief gegliederten Überblick über Unfälle mit Personenschaden nach Straßenabschnitten sowie nach einzelnen Unfallstellen. Erstmals sind auch Daten aus Brandenburg für das Jahr 2017 enthalten, die auf Meldungen der Polizeidienststellen basieren.

Weitere Daten beinhaltet der Statistische Bericht H I 1 zum kostenfreien Herunterladen unter www.statistik-berlin-brandenburg.de.

Straßenverkehrsunfälle und dabei Verunglückte im Land Brandenburg

Unfälle und deren Folgen	Oktober			Januar bis Oktober		
	2018	2017	Veränderung in %	2018	2017	Veränderung in %
Unfälle insgesamt	7 142	7 602	–6,1	68 700	70 605	–2,7
Unfälle mit Personenschaden	756	773	–2,2	7 773	7 532	3,2
Unfälle mit nur Sachschaden	6 386	6 829	–6,5	60 927	63 073	–3,4
davon						
Schwerwiegende Unfälle im engeren Sinne	229	248	–7,7	2 149	2 355	–8,7
unter dem Einfluss berauschender Mittel	37	40	–7,5	420	378	11,1
Übrige Sachschadensunfälle	6 120	6 541	–6,4	58 358	60 340	–3,3
Verunglückte insgesamt	958	1 029	–6,9	10 190	9 783	4,2
davon						
Getötete	14	17	–17,6	119	129	–7,8
Verletzte	944	1 012	–6,7	10 071	9 654	4,3

Über das Datenangebot des Bereiches **Verkehr** informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 0331 8173-1232, **Fax:** 030 9028-4040

E-Mail: verkehr@statistik-bbb.de

